



PROTOKOLL

**Betrifft: Koordinationssitzung
Vorstand/Verbindungspersonen**

Protokoll:
Hans-Jürg Schori

VP 01/2023

Datum:
Donnerstag, 19.01.2023

Beginn: 19.05 Uhr

Ort: Altes Schulhaus, Freiestrasse 10, 8952 Schlieren

Schluss: 20.30 Uhr

Teilnehmer:

Zur Kenntnis an:

Walter Minder (Vorsitz) (WMi)
Hansruedi Wacker (HrW)
René Bosshard (RBo)
HJ. Schori (Sh)
Teilnehmende
Verbindungspersonen
siehe Anhang

Verbindungspersonen

Traktanden:

1. Anlässe ETVV G+L
2. ETVV G+L – wie weiter?
3. Finanzen ETVV Gruppe G+L
4. Zusammenarbeit Verbindungspersonen / Vorstand
5. ETVV
6. Anliegen seitens Verbindungspersonen bzw. Gruppen/Mitglieder
7. Verschiedenes

Begrüssung und Vorwort des Präsidenten

WMi begrüsst herzlich zur heutigen Sitzung und erwähnt, dass wir die Location Rolf Wild zu verdanken haben. Er freut sich über das zahlreiche Erscheinen der Verbindungspersonen. Er weist darauf hin, dass wir Meinungsfreiheit haben und alle Diskussionsbeiträge willkommen sind.

WMi: Leider haben wir uns 2021 und 2022 Corona bedingt nicht treffen können. Ich stöberte kurz im Protokoll 2019 entdeckte folgende Themen:

- Die Beitragserhöhung von 25 auf 30 Franken wegen der Erhöhung durch die ETVV.
- Bei der Anzahl Anlässe ist die Mehrheit ist für 4, eher 5 Anlässe im Jahr. Wir wollen aber unsere Mitglieder finanziell nicht zu überfordern.
- Bei der Vorstandssuche fanden wir Ersatz für Brigitte Distel und Rolf Wild. Es sind dies Hans-Jürg Schori (Administration) und René Bosshard (Finanzen). Beide haben an der heutigen Sitzung Premiere. Das Thema brennt uns jedoch weiter unter den Nägeln, siehe Traktandum 2.
- Zur ETVV-Tagung: Es gab 2019 eine deutliche Mehrheit für einen 2-tägigen Anlass, was auch an der aktuellen Sitzung nicht in Frage gestellt wurde. Somit werden wir am 14./15. Oktober 2023 eine 2-tägige Reise nach Fribourg anbieten. Wer nur einen Tag kommen will, kann dies, muss aber die Hin- und Rückreise selbst organisieren.
- Wir diskutierten, wie wir neue Mitglieder finden. Die Hauptaussage war, dass den Bestand zu halten eine anspruchsvolle Aufgabe ist, dass für uns aber gilt: Qualität vor Quantität! D.h. wir nehmen nur verdiente Turnerinnen und Turner.
- Wir tauschten uns darüber aus, ob die Sitzung Vorstand/VP sinnvoll oder Zeitverschwendung ist, wobei sich eine Mehrheit für die Beibehaltung aussprach.

Abschliessend präsentierte WMi noch einige Zahlen:

Wir zählen 41 Gruppen mit 38 Verbindungspersonen. Anwesend sind heute 17 VPs und 2 Gäste. Entschuldigt habe sich 14 Kameraden und von 7 erhielten wir keine Antwort. 17 Gruppen haben 1 bis 5 Mitglieder, 13 Gruppen 6 bis 10 und 11 Gruppen verfügen über mehr Mitglieder. An der Spitze ist Zürich-Seebach mit aktuell 23 Mitgliedern.

Das kumulierte Alter aller Mitglieder beträgt 22'339 Jahre, was ein Durchschnittsalter von 76.24 Jahren ergibt! Wir haben 2 Veteranen, die seit 1980 dabei sind – also seit 43 Jahren. Das älteste Mitglied Max Christen aus Bassersdorf wird am 7. Juli 'Hundert'!!!!

Dann steigen wir in die Traktandenliste ein.

1. Anlässe ETVV G+L

Kurzer Rückblick Anlässe 2022

•MV ETVV G+L Buchs vom 02. April

HrW: Ich bin begeistert von dieser MV. Die Zusammenarbeit mit dem OK war super. Stellt Euch vor, dass Mario Fehr und der Gemeindepräsident darüber diskutierten, wer den Apéro zahlen darf! Ich danke hier dem OK nochmals herzlich!

•RPGZ in Lichtensteig vom 08. April

WMi: Es wurde viel über vieles diskutiert, aber leider ohne dass die Inputs aus der RGPZ Ost zu konkreten Resultaten geführt haben. Es ging um die ETVV-Grundlagenpapiere Statuten, Geschäftsreglement und Übernahmebestimmungen der ETVV-Tagung.

•Sommeranlass in Kloten vom 09. August

HrW: Der Anlass ging in der Einladung leider vergessen. Er war super organisiert und konnte bei schönstem Wetter genossen werden. Das Essen aus dem Aargau war sensationell, wie auch die Vorführungen im Freien. Herzlichen Dank an die Organisation unter Peter Moll. Der Anlass wird vorläufig von Sh unter Mithilfe des Vorstandes organisiert!

- DV ETVV in Basel vom 12. August

WMi: Der ZV verhielt sich undemokratisch und wollte keine Diskussion über die traktandierten Grundlagenpapiere zulassen, sondern nur eine Ja-/Nein-Abstimmung durchziehen. Dieses Vorhaben erlitt gottseidank Schiffbruch. Hans Jud (allen bekannt) wies sie in die Schranken mit dem richtigen Hinweis auf die Einträge dazu im Zivilgesetzbuch. Wir und die Thurgauer machten schon im Vorfeld dazu die aus unserer Sicht nötigen Anträge! Da aber die Diskussion abgewürgt wurde, brachten wir nichts mehr vor. Im zugestellten Protokoll steht nur, was dem ZV in den Kram passt!

- ETVV-Tagung in Hergiswil vom 04. September

HrW: Meine Meinung zu eintägigen Anlässen ist allen bekannt. Wir fahren lange mit dem Zug an eine Versammlung, an der wir nichts mehr zu sagen haben. Die Ehrungen waren grossartig, vor allem, dass Karl Witzig und René Kunz das goldene Abzeichen erhielten. Auch wurden die über 90-jährigen auf der Bühne geehrt. Das Essen war gut, doch dauerte der Service lange. Die MV wird vorläufig durch WMi mit Hilfe des Vorstandes organisiert!

- Chlaushöck in Regensdorf vom 03. Dezember

HrW: Einmal mehr eine sehr schöne Veranstaltung. Sie fand 2022 zum fünften Male statt. Beim 1. Mal 2017 kamen 26 Personen, letztes Jahr doch 48! Peter Moll als Samichlaus war grossartig, begeisterte er doch nicht nur uns, sondern auch andere kleine und grosse Gäste im Lokal! Leider fehlte unser Musiker Heinz Zollinger krankheitshalber. Es wurde aber trotzdem, wenn manchmal auch nicht ganz korrekt, gesungen. Der Wirt hat mir für 2023 wieder zugesagt - wenn er dann noch Wirt ist, hatten wir doch 4 Wirte in 5 Jahren. Der Anlass wird vorläufig von Sh unter Mithilfe des Vorstandes organisiert.

2. ETVV Gruppe G+L – wie weiter

Keine Organisatoren MV ETVV G+L ab 2023 – welche Optionen haben wir?

MV 2023

HrW: Einen Organisator für die MV 2023 haben wir mit dem Team Weinigen/Engstringen doch noch gefunden. Es ist das gleiche Team, das auch die MV 2018 unter der Leitung von Hansueli Leemann durchführte. Die MV findet am Samstag, 15. April 2023 in der Schulhausanlage Bühl in Unterengstringen statt. Die 1. OK-Sitzung hatten wir schon.

Dies ist aber definitiv die letzte MV die ich als Verantwortlicher organisiere! Nach 12 Jahren ist Schluss. Dem OK, welches so kurzfristig zusagte, gebührt ein ganz herzlicher Dank.

Es wird noch darauf hingewiesen, dass am Datum unserer MV 2023 Bruno Nyffenegger leider auch sein Geburtstagsfest organisiert. Er wird dieses Jahr 80 und als Jubilar an die MV eingeladen. Diese Terminüberschneidung betrifft einige der anwesenden Sitzungsteilnehmern.

MV 2024

HrW: Für das Jahr 2024 bin ich in Verhandlung und es sieht momentan gut aus. Zuständig für diese MV ist dann WMi.

Ich habe jetzt eine Frage an Euch: Es kam die Idee auf, die Reihenfolge an der MV folgendermassen abzuändern:

-Beginn am Vormittag mit Apéro, dann Mittagessen, danach MV und abschliessend die Vorführungen und Schluss! So kämen auch unsere 'Ältesten' zu einer vernünftigen Zeit nach Hause.

In der anschliessenden Diskussion wird folgendes vorgetragen:

Christian Distel erkundigt sich, ob das OK am Morgen genug früh beginnen kann? Hansueli Leemann informiert, dass es bei ihnen in Weinigen/Unterengstringen ginge, wenn der Apéro um 11.00 Uhr angesetzt würde. Die Zeit vorher genüge zum Stuhlen und Auftischen. Grundsätzlich findet die Idee Anklang

Hermann Sieber bringt ein, dass es dem OK überlassen werden muss, welche Variante es vorzieht! Das ist klar!

Werner Vogel wäre für die Variante mit Mittagessen - MV - Apéro, damit die MV noch in genügender «Aufmerksamkeit im Saal» über die Bühne geht. Auch diese Variante ist eine Möglichkeit, doch wird der Vorstand mit dem jeweiligen OK abklären, welche Variante für sie stimmt.

Der Vorstand wird zudem die Übernahmebestimmungen prüfen, damit diese genug Flexibilität beinhalten. Aber es ist eine Tatsache, dass Stadtvereine infolge mangels zahlbarer Lokationen nichts organisieren können. Weiter gab es innerhalb von angefragten Vereinen Probleme, weil die Mitglieder nicht mitmachen wollten. Ohne Unterstützung geht nichts.

Keine Organisatoren für den Sommeranlass ab 2023! Welche Optionen haben wir?

HrW: Wir haben bis dato keinen Organisator! Wie finden wir welche und wie weiter? Der zeitliche Abstand von der MV bis beispielsweise zum Schlierefäscht (1. bis 10. September) ist m.E. zu gross, es braucht einen Anlass in der 1. Juli-Hälfte. Falls wir dafür keinen Organisator finden, kann es auch ein Ausflug analog Kemmeriboden sein.

WMi informiert, dass Ideen vorhanden sind und dass sich Sh zusammen mit dem Vorstand darum kümmert.

Keine Nachfolgelösungen den Vorstand ab 2023 für Hansruedi Wacker bzw. ab 2024/25 für Walter Minder

WMi informiert, dass wie unter Punkt 2 in der Einladung erwähnt, HrW nach 12 Jahren aktiver Mitarbeit im Vorstand leider zurücktritt. Dies ist nachvollziehbar, denn jedes Ding hat seine Zeit, auch die turnerische Ehrenamtlichkeit. Danke Hansruedi für deinen grossen, langjährigen Einsatz zugunsten der ETVV Gruppe G+L!

Trotz diverser SOS-Aufrufe können wir aktuell an der kommenden MV vom 15. April leider keine Nachfolgelösung präsentieren. Selbstverständlich werden wir in der Einladungsbroschüre unter dem Motto «Last Minute ist noch nicht zu spät» erneut das Thema ansprechen, wobei wir offen sind für eine Erhöhung auf fünf Vorstandsmitglieder. So lässt sich die Arbeit auf mehr Schultern verteilen. Schaut euch bitte in eurem Umfeld um – wer weiss, vielleicht entdeckt ihr dabei unser neues Vorstandsmitglied!

Unser Plan B: Sh, RBo und WMi teilen die grosse von HrW geleistete Arbeit unter sich auf – aber das ist keine langfristige Lösung, zumal auch für WMi spätestens 2025 die Abschiedsglocken läuten. Wer einen Tipp hat, sofort melden, damit wir mit der entsprechenden Veteranin, dem entsprechenden Veteranen das Gespräch suchen können!

Bei dieser Gelegenheit wird wieder einmal auf unsere Homepage www.etvvgl.ch hingewiesen. Diese ist nach jedem Anlass aktuell! Danke an HrW für die tolle Betreuung der Seite und seinen Nachfolger RBo für die Übernahme dieser Arbeit.

3. Finanzen ETVV Gruppe G+L

Finanzen 2022 / Budget 2023

RBo informiert über die Jahresrechnung 2022, die mit einem Ausgabenüberschuss von Fr. 2'026.25 abschliesst. Dieses Minus beinhaltet aber eine Rückstellung für das Jubiläum 2025 von Fr. 2'000.-.

Das Budget 2023 sieht einen Ausgabenüberschuss von Fr. 3'200.- vor. Dieser beruht auf dem Kauf von neuen Ehrengläsern (Fr. 2'000.-) und einer erneuten Jubiläums-Rückstellung von Fr. 2'000.-.

WMi dankt RBo für seine Arbeit.

4. Zusammenarbeit Verbindungspersonen/Vorstand

Macht die Sitzung VP/VV weiterhin Sinn?

WMi: Die Fragestellung ist klar: Macht unser Treffen aus eurer Sicht und unter Anbetracht der eingangs erwähnten Zahlen weiterhin Sinn? Der Vorstand hat diesbezüglich keinen Vorentscheid gefällt. Was ist eure Meinung und warum?

Ernst Barmettler findet die Sitzung sinnvoll. Man weiss, was im neuen Jahr läuft, und kann so die Kameraden orientieren. Dies wird von Ruedi Moser unterstützt und bestätigt.

Auch Hermann Sieber ist derselben Meinung. Er findet auch die Homepage bestens. Ebenso die Diskussionen über die Zukunft der Gruppe.

HrW meint, dass halt leider immer die gleichen Kameraden anwesend sind. Die Sitzung ist eine gute Sache. Der Aufwand für diese Sitzung macht Sinn.

Peter Moll ist zum 1. Mal hier und findet die Sitzung gut und nötig, um vorhandene Probleme zu diskutieren. Auch lernt man neue Leute kennen!

Christian Distel sagt, dass sie in Seebach 2 Frauengruppen hätten. Dies führe zu Problemen, weil sie nicht in einer Gruppe mitmachen können/wollen. Die ETVV'ler werden durch Brigitte Distel betreut.

Peter Kohler und Werner Schüpach sind gerne hier. Sie werden ihre Leute per Mail darüber informieren.

WMi schliesst die Diskussion mit den Worten ab, dass er nachsehen werde, wie viele Mitglieder durch die anwesenden VP vertreten sind und die VP über das Resultat informieren. Abschluss: «Wir sehen uns in einem Jahr wieder».

Wir bitten die Anwesenden den Mitgliedern die Homepage 'schmackhaft' zu machen. Alles, was auf der Homepage als Einladung erscheint, wird auch versandt. Ebenso sind Berichte über alle Anlässe aufgeführt.

5. ETVV

Wie gehen wir mit den eintägigen ETVV-Tagungen um? Zusätzliches Programm am Samstag oder nur Teilnahme an der Tagung am Sonntag?

HrW: Wie schon gesagt, macht ein 1-tägiger Anlass keinen Sinn, wir bieten nur einen 2-tägigen Anlass an. Zuständig dafür ist WMi. Wer nur am Sonntag kommen will, ist für die Reise selbst verantwortlich. Was möchtet Ihr?

Christian Distel erinnert daran, dass an der MV in Buchs eine Mehrheit für einen 1-tägigen Anlass votiert habe.

HrW: Die ETVV-Tagung in Basel war sehr gut für uns, da das OK alles organisiert und einen schönes Samstagabend-Programm angeboten hat. Fribourg macht nichts selbst und verweist die Gruppen an den Tourismusverband. Nach Basel kamen 59 Mitglieder und nach Hergiswil 2022 nur 47. Bei einem 2-tägigen Anlass kommen immer mehr mit.

Manfred Lederer ist auch für 2 Tage. Die Kameradschaft ist am Abend immer grossartig.

Ernst Barmettler ist auch für 2 Tage und denkt, dass das OK den Weg des geringsten Widerstands geht. Die Kameradschaft ist an einem längeren Anlass einfach besser.

HrW findet, dass wir nicht in der Stadt Fribourg, sondern in einem Hotel auf dem Land übernachten und darum herum ein Samstagprogramm organisieren sollten.

WMi ist überzeugt, dass wir zusammen mit dem STV-Partner Twerenbold etwas Interessantes auf die Beine stellen können. «Wir gehen 2 Tage und dies in der Zukunft auch».

6. Anliegen von VP oder Mitgliedern

WMi erklärt, dass wir im Vorstand offen für Wünsche und Kritik sind und auch dankbar dafür. Denn dann wissen wir, dass wir unsere Tätigkeit in eurem Sinne und damit auch in demjenigen unserer Mitglieder ausüben. Das ist für uns Motivation pur.

Manfred Lederer hat Probleme mit den Aufnahmekriterien der ETVV bzw. deren Umsetzung in der ETVV G+L für Neumitglieder. Dies könne praktisch von niemandem erfüllt werden.

Werner Vogel bestätigt, dass das Reglement des ETVV bzw. die Aufnahmekriterien der ETVV G+L massgebend sind.

WMi erinnert an unseren Leitspruch «Qualität vor Quantität» - wir nehmen nur verdiente Turnerinnen und Turner und nicht einfach alle 50jährigen auf. Wo sich jemand speziell für die Turnsache engagiert hat, spielt dabei keine Rolle: im Verein, in einem Verband. Und auch die Ehrenmitgliedschaft ist kein Kriterium, da in vielen Vereinen dieses Thema leider Brachland ist. Der Vorstand wird sich aber mit den Aufnahmebestimmungen befassen und diese bedarfsgerecht anpassen.

7. Verschiedenes

Sh orientiert die Versammlung über die Mutationen der letzten 2 Jahre:

Ende 2021 hatten wir 287 Mitglieder im Etat, Ende 2022 dann deren 290. Er dankt den anwesenden VPs und deren Vereinen, welche in den letzten beiden Jahren 14 Neumitglieder warben, meldeten und die dann an den MVs aufgenommen wurden. Es sind dies:

2021: Zürich-Affoltern 2, Zürich-Altstetten 2 und Schlieren 1.

2022: Buchs 4, Egg 2, Dübendorf 1, Höngg 1 und Altstetten 1.

Bitte munter weiterwerben und die Anträge an den Vorstand weiterleiten. Es ist alles auf der Homepage ersichtlich und zum Kopieren vorbereitet.

WMi freut sich, dass wir an der MV 2023 in Engstringen 2 Turnerinnen und 4 Turner zur Aufnahme in die ETVV G+L vorschlagen können. Er bittet die Anwesenden, uns an der MV diesbezüglich zu unterstützen.

Peter Moll teilt mit, dass er für 2024 zurzeit auch 2 Neumitglieder vorschlagen werde.

WMi erinnert daran, dass man jederzeit Interessierte an einen unserer Anlässe zum Schnuppern mitbringen dürfe.

Sitzung VV/VP 2024

Die nächste Sitzung VV/VP findet statt am Donnerstag, 18. Januar 2024 wiederum im Alten Schulhaus, Freiestrasse 10, 8952 Schlieren. Bitte Termin reservieren, danke!

Abschliessend danke ich als Protokollführer auch im Namen des Vorstandes allen Anwesenden herzlich für das Hiersein und Mitmachen.

Für das Protokoll
Hans-Jürg Schori
Administration

Beilage: Appellliste